

INHALT

Vorwort	9
I. DIE MÖBIUSSCHLEIFE DER ÖKONOMIE	
Thomas Hobbes: Knappheit als System	
1) Einleitung	17
2) Ein Prozeß kommt in Gang – die Dynamisierung der Produktion in der Neuzeit	18
a) Homo faber tritt ab	20
b) Überschußproduktion und Mangelerfahrung	23
3) Der Philosoph, der Wolf und die Knappheit	25
a) Leben ist (Vorwärts)Streben	28
b) Der Kampf ums Überleben – ein neuer Hintergrund für das Politische	30
c) Die Konstruktion des Knappheitsprinzips	33
4) Ökonomie und Knappheit	36
a) Krieg und Frieden: Die Ökonomie als Bändiger der Leidenschaften	36
b) Die Universalisierung der Knappheit	39
c) Die Reflexion der Knappheit in der ökonomischen Wissenschaft	42
5) Schluß	48

II. DAS ERKENNTNIS-GAMBIT

Francis Bacon: Das Konzept reiner Erkenntnis

1) Einleitung	53
2) Neu-Atlantis	55
3) Bis an die Grenzen des Möglichen: Das Absolutsetzen des Herstellens	60
4) Die Suche nach Wahrheit: Wider die Täuschungen der Sinne und des Verstandes	65
a) Die Auflösung der Welt	66
b) Die Baconischen Idole	69
c) Die Idee des Fortschritts	75
5) Die <i>neuen Erkenntnisse</i> des Francis Bacon	80
a) Wahrheit durch Empirie und Experiment	83
b) Wissen ist Macht: Die Verschmelzung von Theorie und Praxis	86
c) Erkenntnis ist das Wissen über die Ursachen	87
6) Das kontrollierte Experiment: Die Herstellung von Wahrheit	91
a) Galileis Experiment	93
7) Schluß	97

III. DIE INNOVATION DES NEUEN

Joseph Alois Schumpeter: Ökonomie und Innovation

1) Einleitung	105
2) Dynamis	106
a) Die »Große Erneuerung«	106
b) Modernité – Nouveauté	109
c) Das unaufhörlich Neue?	110
3) Über das Neue: Joseph Alois Schumpeter	112
a) Der Kreislauf	114
b) Der Unternehmer: Künstler und Führer	120
4) Das Schumpetersche Dilemma	126
5) Schluß	129
Literatur	131